

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 20. Feb. 2020

Anwesende: Pfarrer, Martin Gies,
Maria Kasperczyk,
Tanja Wiesner,
Manfred Frammelsberger,
Protokoll: Maria Kasperczyk
Markus v. Gryzmala,
Marion Holl

Entschuldigt: Frank Brunnmayer
Theresa

Mayer .**TOP 1: Geistlicher Impuls: ...“ Missionsgebet“**

Beanstandungen zum letzten Protokoll wurde nicht genannt.

TOP 3: Rothwesten - wurde vorgezogen.

Die 1000 Jahrfeier in Rothwesten wird diesen Sommer stattfinden.

Frau Werner und Manfred Frammelsberger sind Ansprechpartner für die Gestaltungsidee. Angedacht ist die Geschichte der Kirche von Rothwesten als Zeitstrahl selbsterklärend aufzustellen, der durch ein DIN 0 Druck mit 1,30m, von zwei Flip Charts gehalten und in der Sporthalle aufgebaut werden kann. Kostenfaktor beträgt 310 €. In Abstimmung wurde das Angebot einstimmig angenommen und wird anschließend dem VR vorgelegt.

TOP 4: Stand des Fusionsprozesses – Steuerungsgruppe:

Die erste Sitzung in der ein Kontrakt abgeschlossen werden sollte hat am 23.01.2020 getagt. Kriterien und Zielsetzung wurden von allen Beteiligten formuliert. Fr. Tünemann (Beraterin - der Gemeindeleitung) hat diese verschriftlicht und wird sie in der nächsten Sitzung am 03. März vorlegen. Angedacht ist auch eine Zeitschiene, die vereinbart wird, um bis Juni d.J. wichtige Rahmenbedingungen entscheiden zu können, wie z.B. Sitz der Pfarrkirche, Zentralbüro, Name der neuen Großgemeinde, finanzielle Voraussetzungen. Dagegen können „pastorale Inhalte“ jederzeit nachgebessert werden. Die Ergebnisse, der Gesprächsberatungen und Vereinbarungen sollen immer wieder rückgekoppelt sein in den Räten der einzelnen Gemeinden. Gemeinden werden so miteingebunden und informiert. Die Frage wird sein: „Wie verstehen wir uns als Gemeinde?“ Wichtig ist eine Perspektive zu entwickeln evtl. ein Gremium, das Gemeinde vernetzt ohne Hauptamtliche und die Möglichkeit bietet sich als Gemeinde vor Ort zu erleben.

TOP 5: Perspektiven der Gemeindeleitung - Idee: Arbeitsbereiche für die Gemeinde intensiver in den

Blick nehmen und diese Bereiche durch selbstverantwortliche Leiter oder Teams festigen. In einem Fragebogen soll Gemeinde angefragt und sensibilisiert werden für die neue Gemeindesituation. Eine Gemeindeversammlung könnte nach dem Sonntagsgottesdienst einladen und informieren. Angedacht ist Sonntag, der 29. März n. Gottesdienst. Zu diesen Themen ist eine Klausurtagung für den PGR am 14. März von 10.00 bis 14.00 Uhr vorgesehen.

TOP 6: Gesprächsforen mit der Bistumsleitung

Das **Resonanzpapier** vom Bistum wurde jedem zur Information zu gemailt, nähere Angaben und Umsetzungen werden in den entsprechenden Tagungen vorgestellt.
Für Hauptamtliche im Mai. d. Jahres – für Ehrenamtliche am 20. Juni in Kassel.

TOP 7 Arbeitskreis für Seniorenarbeit

Der Arbeitskreis für Seniorenarbeit der kommunalen Gemeinde lädt ehrenamtliche Gemeindevorstände ein, die in ihren Gemeinden die Seniorenarbeit betreuen, zwecks Austausch und Vernetzung. Für unsere Gemeinde wurde vorgeschlagen: Fr. Mechthild Singer

TOP 2 Rückblicke

Die monatliche Sprechstunde des PGR's vor dem Sonntagsgottesdienst wird beibehalten, aber die monatliche Begrüßung wird eingestellt werden.

Die Weihnachtsgottesdienste waren gut besucht - besonders Heilig Abend.

Die Sternsinger-Aktion war wieder mit 5 Gruppen erfolgreich und hat 2.400 € eingesammelt.

Die Lichtwanderung Anfang Feb. war trotz stürmischen Wehens sehr schön und wurde gut vorbereitet, auch gab es eine sehr gute und ausreichende Bewirtung.

Verschiedenes:

Terminanfrage: der ökm. Gottesdienst an der Märchenmühle soll dieses Jahr am 14. Juni stattfinden.

Nächster Sitzungstermin: 30. April 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.20 Uhr